



Gesellschaft für  
Angewandte Linguistik e.V.

## Förderpreis für Angewandte Linguistik 2026

ausgeschrieben von der

**Gesellschaft für Angewandte Linguistik (GAL e.V.)**

Preisgeld: 2.000 €, gestiftet von:



narr/  
ranck  
e\atte  
mpto



**Begünstigte: Nachwuchswissenschaftler\*innen**

**Einsendeschluss für Bewerbungen: 05. Juli 2026**

Der GAL-Förderpreis dient dazu, Nachwuchswissenschaftler\*innen bei Forschungsarbeiten im Bereich der Angewandten Linguistik zu unterstützen sowie die Reflexion des Gegenstandsbereichs und der Aufgaben der Angewandten Linguistik zu intensivieren. Den Preis verleiht die Gesellschaft für Angewandte Linguistik alle zwei Jahre. Das Preisgeld wird dankenswerterweise wieder von den Verlagen De Gruyter Brill, Peter Lang und Narr\Francke\Attempto gestiftet.

Wir vergeben den Preis zur Unterstützung eines laufenden Forschungsvorhabens aus dem Bereich der Angewandten Linguistik, das einen besonders deutlichen Anwendungsbezug erkennen lässt.

Der Bewerbung sind beizufügen:

- eine Projektbeschreibung mit Arbeitsplan,
- ein Lebenslauf,
- eine Liste bisheriger Lehrveranstaltungen und Veröffentlichungen.

Die Projektbeschreibung (max. 5 Seiten) soll Auskunft geben über das Ziel, den geplanten Ablauf und den erreichten Stand des Forschungsvorhabens. Sie soll ferner den besonderen Anwendungsbezug verdeutlichen und die mögliche Verwendung des Preisgeldes erläutern.

Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury unter dem Vorsitz der Präsidentin der GAL. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen des GAL-Kongresses 2026 in Lüneburg.

**Ihre Bewerbung in elektronischer Form richten Sie bitte in einer einzigen pdf-Datei (Nachname\_Vorname.pdf) an die**

**Präsidentin der GAL**

Prof. Dr. Karin Birkner, über die GAL-Geschäftsstelle ([geschaeftsstelle@gal-ev.de](mailto:geschaeftsstelle@gal-ev.de)).